



### 3. Lauf in der Meisterschaft des DJMV

Am 16.- 17.6.2018 in Betra

In Betra, fand der 3. Lauf zur Meisterschaft statt. Der MSC Betra, hat den Fahrern optimale Bedingungen geboten und der Streckendienst war vom Feinsten. In jeder Pause wurde gewässert und in der Mittagspause auch die Strecke gegruppert. Da muss man den Verantwortlichen vom MSC einfach mal ein Lob aussprechen.

Im freien Training am Samstag, war Justin gut aufgelegt und hat die beiden Training genutzt um gute Spuren zu finden.

Am Sonntagmorgen, als es in den Vorstart ging zum Zeittraining, traute man seinen Augen nicht. 12 Fahrer, aus anderen Serien, wie DM, Juniorcup usw. waren über Nacht nach Betra gekommen um die Jungs vom DJMV, etwas auf zu mischen. Somit war das Starterfeld mit 29 Fahrern voll.

Im Zeittraining belegte Justin Roll den 16. Platz. Das war okay, denn vor ihm waren 10 Fahrer mit Tageslizenz und bei den Junioren war er auf Platz 2, hinter dem Gaststarter Philip Telzerow.





Um 11.30 Uhr ging es zur Besichtigungsrunde. Justin hat am Startgatter einen Platz links ausgesucht, das war der direkte Weg zur 180 Grad Kehre.

Mit einer super Reaktion ist er mit seiner KTM aus dem Gatter geschossen und war die Startgerade hoch unter den ersten 3. Kurz vor der Kurve, hat ein Fahrer aus der Mitte nach innen gezogen, alles was im Weg war, hat er in den Reifenstapel genagelt. Natürlich war Justin auch dabei. Bis er das Motorrad wieder zum Leben erweckt hat, war Justin Roll letzter.



Zu allem Übel. War auch der Lenker verbogen, bzw. die Gabel verdreht und so musste er nach der ersten Rund in die Box um das richten zu lassen. Mit mehr als 300m Rückstand zum Vorletzten, nahm er das



Rennen wieder auf, aber es war klar, da gibt es nur noch Schadensbegrenzung. Im Ziel war Justin auf Platz 22 mehr war nicht möglich. Mit einer Wut im Bauch ging es zurück in das Fahrerlager.

Beim Start zum 2. Lauf war Justin Roll wieder vorne dabei. Wieder kam Benedikt Weiß aus der Mitte und hat versucht nach innen zu drücken.



Dieses Mal ist er dabei gestürzt, direkt vor Justin. Damit war der 11 jährige ausgebremst und ging als 23 auf die Reise. Mit tollen Rundenzeiten hat er Platz um Platz gut gemacht, aber auf Platz 14 war Schluss.





Es kommt halt die Frage auf, ob es sein muss, dass hirnlose Gaststarter, versuchen in der ersten Kurve das Rennen zu gewinnen und den eingeschriebenen dadurch die Meisterschaft versauen.

In der Gesamtwertung der Junioren, war Justin Roll auf Platz 6.

Jetzt ist eine Woche Pause und dann geht es weiter auf der Sandstrecke in Fischbach.

In der kommenden Woche hat mein Mechaniker alle Hände voll zu tun. Motorrevision, neues Pleul, Kolben, Lager usw.

Bis demnächst

*Justin*